



Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Reform-Universität, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Ślubiice auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre und Forschung die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist.

Im Drittmittelprojekt „Impact Hub. Integrierte Wirkfähigkeit von integriertem Friedensengagement“ am [Center for Peace Mediation](#) (CPM) des [Instituts für Konfliktmanagement](#) (IKM) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt jedoch frühestens zum 1. Dezember 2024 die Stelle als

### **Akademische\*r Mitarbeiter\*in**

Kenn-Nummer 3710-24-01

(bis [Entgeltgruppe 13](#) TV-L, Arbeitszeit max. 30 Stunden/Woche)

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Mittel befristet bis zum Ende der Projektlaufzeit (insgesamt max. 24 Monate). Dienort ist Frankfurt (Oder) und Berlin, eine vorübergehende Entsendung an das Auswärtige Amt während der Projektlaufzeit ist möglich.

Ziel des Projektes ist es, Ansätze zur Verbesserung der Wirkung und des Zusammenspiels von Instrumenten der integrierten Friedensförderung zu erforschen und zu entwickeln. Dafür untersucht und begleitet das Projektteam laufende Engagements des Auswärtigen Amtes in vier regionalen Kontexten. Das Projekt soll gemeinsam von der Europa-Universität Viadrina, vom Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik Hamburg und der Freien Universität Berlin durchgeführt und vom Auswärtigen Amt und der Robert Bosch Stiftung gefördert werden.

#### **Zu Ihren Aufgaben gehören:**

- die Analyse und Begleitung relevanter außenpolitischer Instrumente in integrierten Engagements (insb. Mediation und Dialog, im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten)
- in einem kleinen Team beraten und unterstützen Sie Akteure der politischen Praxis zur Wirkungsoptimierung konkreter deutscher Engagements (Schwerpunktregionen u.a. Westbalkan, Westafrika, Ukraine, Nahost)
- die Konzeption und Entwicklung von maßgeschneiderten Analysemodellen zur Wirkungsmessung und -optimierung integrierten Friedensengagements auf Basis entsprechender bestehender Konzepte und Modelle
- die Koordination und finanzorganisatorische Vorbereitung von Forschungs- und Begleitungsaktivitäten inkl. Kommunikation im Projektteam und mit Forschungspartnern
- die Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit für das Forschungsprojekt
- die Koordination und Erstellung von Zwischenberichten und Verwendungsnachweisen für die Mittelgeber
- je nach Bedarf und Interesse weitere eigenverantwortliche Aufgaben in der agil organisierten Projektarbeit

## Ihr Profil umfasst:

- einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss der Politikwissenschaft, Friedens- und Konfliktforschung oder eines anderen für die Position relevanten Studiums
- eine Promotion oder eine mehrjährige vergleichbare Berufserfahrung im Bereich Wirkungsanalyse/Monitoring im Kontext internationalen Friedensengagements, inkl. Erfahrung in der eigenständigen Anwendung von verschiedenen einschlägigen, international genutzten Analysemethoden
- nachweisliche fundierte Kenntnisse zum deutschen und internationalen Engagement in der Friedensförderung und Konfliktbewältigung, insbesondere zu Mediation in konfliktbetroffenen Regionen und Ländern
- ausgeprägtes Interesse und erprobte konzeptionelle und kommunikative Fähigkeiten, Wissenschaft und politische Praxis durch wissenschaftlich fundierte Politikbegleitung zu verbinden
- sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit in analytischen und konzeptionellen Texten
- sehr gute schriftliche und mündliche Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache (weitere für die Arbeit relevante Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Teamorientierung, Eigeninitiative und die Bereitschaft zu Dienstreisen
- bestenfalls Erfahrungen in und Wissen über die Fokusregionen Westbalkan, Westafrika, Ukraine, Nahost

**Ihre Bewerbung** senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) **bis zum 10. November 2024** unter Angabe der o. g. Kenn-Nr. als **eine PDF-Datei** an: [bewerbung@europa-uni.de](mailto:bewerbung@europa-uni.de) (die Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht).

Nachfragen zur Stelle richten Sie ggf. an den Geschäftsführer des IKM, Dr. Christian Hochmuth ([hochmuth@europa-uni.de](mailto:hochmuth@europa-uni.de)). Die **Vorstellungsgespräche** finden voraussichtlich am **19. November 2024** statt.

Weitere Informationen zu unserem Stellenangebot und zu unserer Personalpolitik finden Sie auf unseren Webseiten. Die Stiftung Europa-Universität setzt sich für Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein und beachtet im Umgang mit Bewerbungen alle einschlägigen Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter: <https://www.europa-uni.de/stellenangebote>